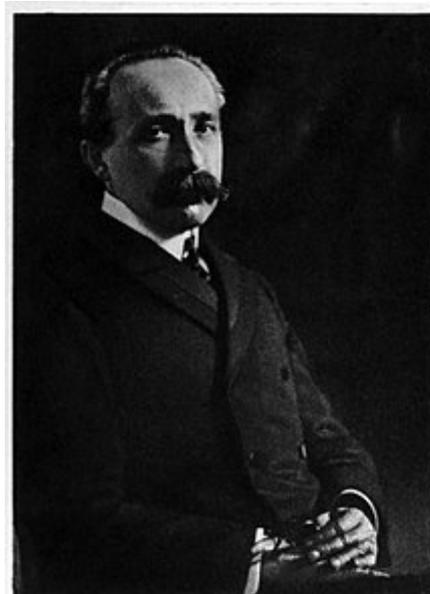


WIKIPEDIA

# Richard Semon

**Richard Wolfgang Semon** (\* 22. August 1859 in Berlin; † 12. Dezember 1918 in München) war ein deutscher Zoologe und Evolutionsbiologe.



*Richard Semon*

Richard Semon

## Inhaltsverzeichnis

**Leben**

**Werke**

**Literatur**

**Weblinks**

**Einzelnachweise**

## Leben

Richard Semon studierte in Jena bei Ernst Haeckel Zoologie und in Heidelberg Medizin. Er promovierte 1883 in Jena zum Dr. phil. und 1886 zum Dr. med. Er habilitierte sich 1887 am Anatomischen Institut in Jena und wurde 1891 zum außerordentlichen Professor. 1895 wurde er zum Mitglied der Leopoldina gewählt. 1897 schied er auf eigenen Wunsch aus der Universität Jena aus und zog nach München.<sup>[1][2]</sup>

Semon vertrat die Ansicht, dass erworbene Eigenschaften vererbt werden können, und wandte dies auf die soziale Evolution an. Semon war Gründungsmitglied des Deutschen Monistenbundes.

Semon schlug die Begriffe „Mneme“ und "Engramm" vor<sup>[3]</sup>, die spätere Forschungen von Karl Lashley (Engramm) und Richard Dawkins (Mem) beeinflussten.

## Werke

- *Im australischen Busch und an den Küsten des Korallenmeeres*. 1896; 2., verb. Aufl. 1903
- *Die Mneme als erhaltendes Prinzip im Wechsel des organischen Geschehens* (<https://archive.org/details/diemnemealserha01semogoog>). Leipzig, Engelmann 1904. (5. Aufl. 1920; engl.: The Mneme. London: George Allen & Unwin, 1921)
- *Der Engrammschatz des Gedächtnisses* [1904], in: Uwe Fleckner (Hg.), Schatzkammern der Mnemosyne, Dresden (Verlag der Kunst) 1995, 206–212
- *Die mnemischen Empfindungen in ihren Beziehungen zu den Originalempfindungen* (<http://s://archive.org/details/diemnemischenemp00semo>). Leipzig: W. Engelmann, 1909; 2. Aufl. 1922

- *Das Problem der Vererbung erworbener Eigenschaften*. Leipzig: W. Engelmann, 1912
- *Bewusstseinsvorgang und Gehirnprozess: eine Studie über die energetischen Korrelate der Eigenschaften der Empfindungen / nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von Otto Lubarsch*. Wiesbaden: Verlag von J. F. Bergmann, 1920.

## Literatur

---

- Richard Dawkins: *The Selfish Gene*. Oxford University Press, 1976.
- Uwe Hoßfeld: *Semon, Richard Wolfgang*. In: *Neue Deutsche Biographie* (NDB). Band 24, Duncker & Humblot, Berlin 2010, ISBN 978-3-428-11205-0, S. 241 f. (Digitalisat).
- Daniel L. Schacter: *Forgotten Ideas, Neglected Pioneers: Richard Semon and the Story of Memory*. Psychology Press, Philadelphia 2001, ISBN 1-84169-052-X.
- Jürg Schatzmann: *Richard Semon und seine Mnemetheorie*. Zürich 1968
- Lars Ludwig: *Extended Artificial Memory. Toward an integral cognitive theory of memory and technology*. (<https://kluedo.ub.uni-kl.de/frontdoor/index/index/docId/3662>). Dissertation. Kaiserslautern 2013 (enthält einen Abriß und eine zeitgemäße Aktualisierung und Erweiterung der Semonschen Gedächtnistheorie)

## Weblinks

---

- Literatur von und über Richard Semon (<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=118764497>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

## Einzelnachweise

---

1. Deutsche Biographie: *Semon, Richard - Deutsche Biographie*. (<https://www.deutsche-biographie.de/sfz121204.html>) Abgerufen am 3. Januar 2020.
2. Mitgliedseintrag von *Richard Semon* (<https://www.leopoldina.org/de/mitglieder/mitgliederverzeichnis/member/6643/>) bei der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina, abgerufen am 26. Juni 2016.
3. Richard Semon: *Die Mneme als erhaltendes Prinzip im Wechsel des organischen Geschehens*. Wilhelm Engelmann, Leipzig 1904.

---

Abgerufen von „[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Richard\\_Semon&oldid=196240966](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Richard_Semon&oldid=196240966)“

---

**Diese Seite wurde zuletzt am 27. Januar 2020 um 17:28 Uhr bearbeitet.**

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.